



AIBO TV-SPONSORING

Michael Malitz und Martin Bierschenk

Köln
International
School
of Design

SONY

© 2004 Michael Malitz und Martin
Bierschenk, KISD

Die verwendeten Markennamen und
Firmenbezeichnungen sind urheber-
rechtlich geschützt.

I. DAS PROJEKT

Mittelfristiges Projekt im Sommer semester 2003,
Köln International School Of Design,
AV-Dozenten: Prof. Björn Bartholdy und Stefan Terlinden

Der kleine Roboterhund von *Sony*, der Aibo (**Artificial Intelligence Bot**), verkauft sich in Deutschland schlecht. Hierzulande wurde er lediglich zum Repräsentanten des Konzerns in Werbespots und Anzeigen (Print und TV). Um aber auch in Deutschland die drei Aibo-Modelle selbst zu verkaufen, suchte *Sony* neue Vermarktungskonzepte.

Während eines Briefings zu Beginn des Projekts (am 05.06.2003) wurde seitens *Sony* betont, dass Aibo als Freund des Menschen positiv beworben werden soll. Für das Projekt wurde ein Aibo inklusive Software zur Verfügung gestellt.

2. DIE KONZEPTION

Projektgruppe: Martin Bierschenk und Michael Malitz

2.1. Formatwahl

Als Format wird »TV Sponsoring« gewählt. Also das Bewerben eines Spielfilms oder anderen TV-Formates durch einen Sponsoren, in diesem Fall wäre dies Aibo bzw. *Sony*.

Beispiele im deutschen Fernsehen:

- *Novoport* – Das automatische Garagentor von *Novoform* präsentiert den Sport auf *n-tv*
- *Vodafone* präsentiert Spielfilme auf *ProSieben*

Diese Clips haben eine Länge von 8 Sekunden.

IP-Deutschland zu TV Sponsoring¹:

»Einzigartige TV-Präsenz und schnelle Markenbekanntheit. Ihre Werbung profitiert direkt vom positiven Image der reichweitenstarken Programminhalte. Gleichzeitig erzielen Sie durch die besondere Platzierung absolute Alleinstellung. Wenn Sie darüber hinaus Ihre Marke langfristig an ein bestimmtes Format oder eine Serie binden, können Sie eine Basis für übergreifende Marketingkonzepte schaffen. Eine formatbezogene Gestaltung Ihres Sponsoringtrailers unterstützt zudem die Awareness.«

Wirkungsstudie der *MPM Sponsoring* in Zusammenarbeit mit *ORF*²:

1. Der gleichzeitige Einsatz von klassischer Werbung und Sponsoring im ORF-TV steigert die Aufmerksamkeit der beworbenen Marke beträchtlich.
2. Sponsoring "passt" zum Programm und nutzt dessen positives Image.
3. TV-Sponsoring hat besonders hohe Wahrnehmung und positive Akzeptanz.

TV Sponsoring ist ein interessantes Werbeformat, das außerdem nicht unter die gesetzlichen Beschränkungen der Werbung im Fernsehen fällt:

»Eigenwerbung, Programmhinweise und Sponsoring (Diese Sendung wird Ihnen präsentiert von...) [...] dürfen solange laufen, wie es die Sender wünschen.«³

2.2. Inhalte

Aibo ist der Hauptakteur in den Clips, er soll freundlich und mit Humor dargestellt werden. Weiterhin erscheint es sinnvoll, unterschiedliche Thematiken in den Clips aufzugreifen, so dass jene durch ihren Abwechslungsreichtum auffallen und sich gut in das TV Programm einfügen. Im Rahmen dieses Projekts werden TV Sponsoring Clips für folgende Genres umgesetzt: Action, Horror, Comedy und Science-Fiction. Damit lässt sich schon ein relativ breites Spektrum im Fernsehen bewerben.

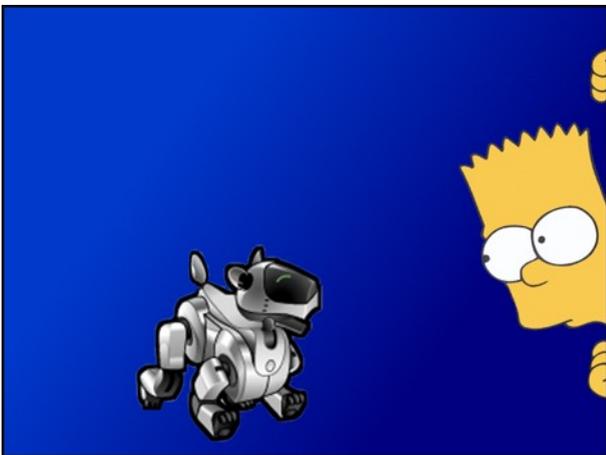
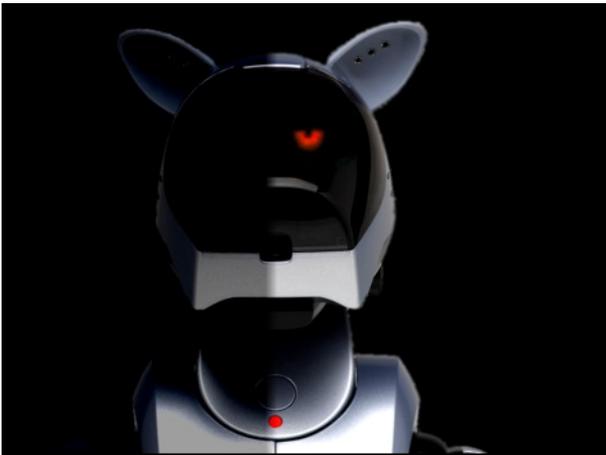
1: siehe www.ip-deutschland.de

2: siehe <http://enterprise.orf.at>

3: siehe www.tv-quoten.de

2.3. Entwürfe

Bezogen auf die Inhalte:



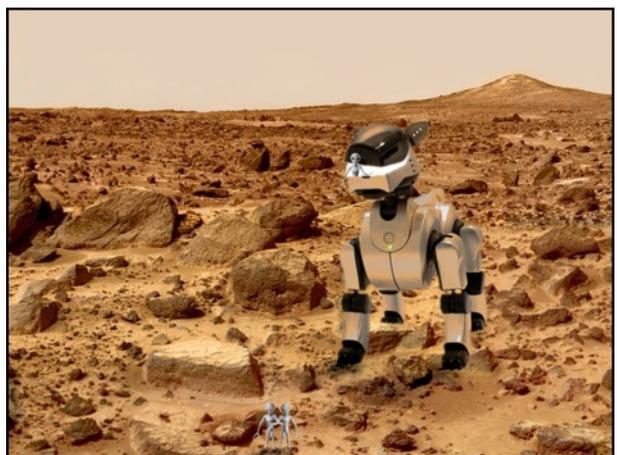
»neutral«, nicht auf Inhalte bezogen:



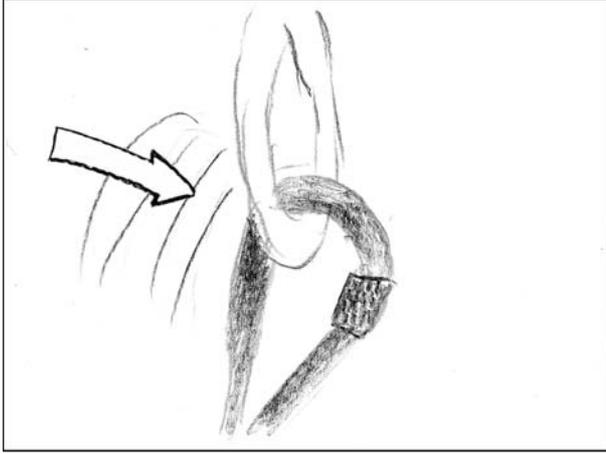
Geplante Inhalte:

- Action: Aibo seilt sich ins Wohnzimmer ab
- Horror: Aibo fürchtet sich und Herrchen nimmt ihn zu sich
- Comedy: Aibo und der beste Freund des Menschen: der Hund
- Science-Fiction: Aibo auf dem Weg zum Mars

2.4. Mood Board



01

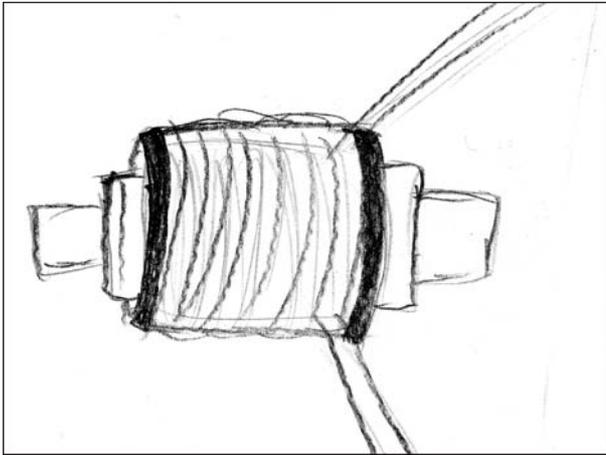
**BESCHR:** Einklinken eines Hakens mit Seil**TON:** Hakengeräusch**KAMERA:**Ruht,
Detailaufnahme**FRAMES / ZEIT:**

19 / etwas unter 1 sec

ELEMENTE:Haken, Karabinerhaken,
ggf. Drahtseil**SETTING:**

Dunkel

02

**BESCHR:** Sich von Winde abwickelndes Seil**TON:** Windengeräusch**KAMERA:**Ruht,
Großaufnahme**FRAMES / ZEIT:**

30 / etwas über 1 sec

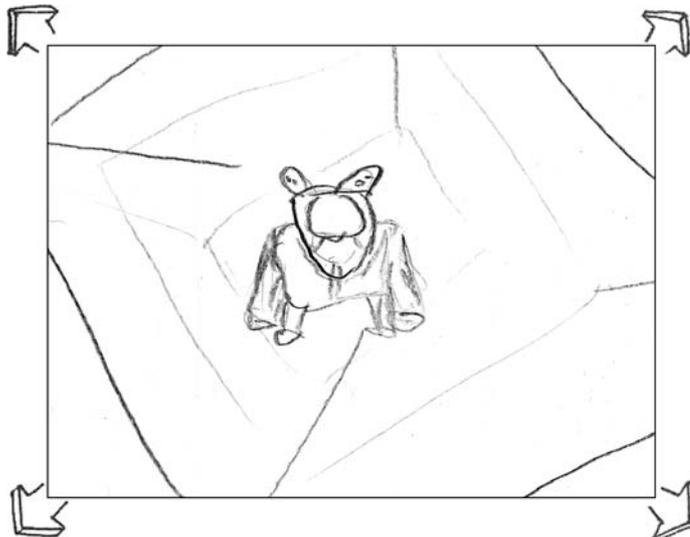
ELEMENTE:

Seilwinde, Drahtseil

SETTING:

Dunkel

03

**BESCHR:** AIBO fällt in Schacht**TON:** Seilgeräusch, Werbetext**KAMERA:**Zurückweichende Kamera,
Halbtotale**FRAMES / ZEIT:**

31 / etwas über 1 sec

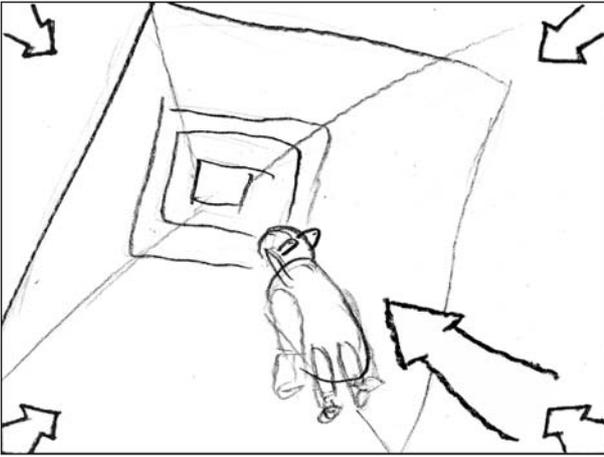
ELEMENTE:

AIBO, Drahtseil

SETTING:

Schacht

04

**BESCHR:** AIBO fällt in Schacht**TON:** Seilgeräusch, AIBO-Piep, Werbetext**KAMERA:**Verfolgende Kamera,
Halbtotale**FRAMES / ZEIT:**

27 / etwas über 1 sec

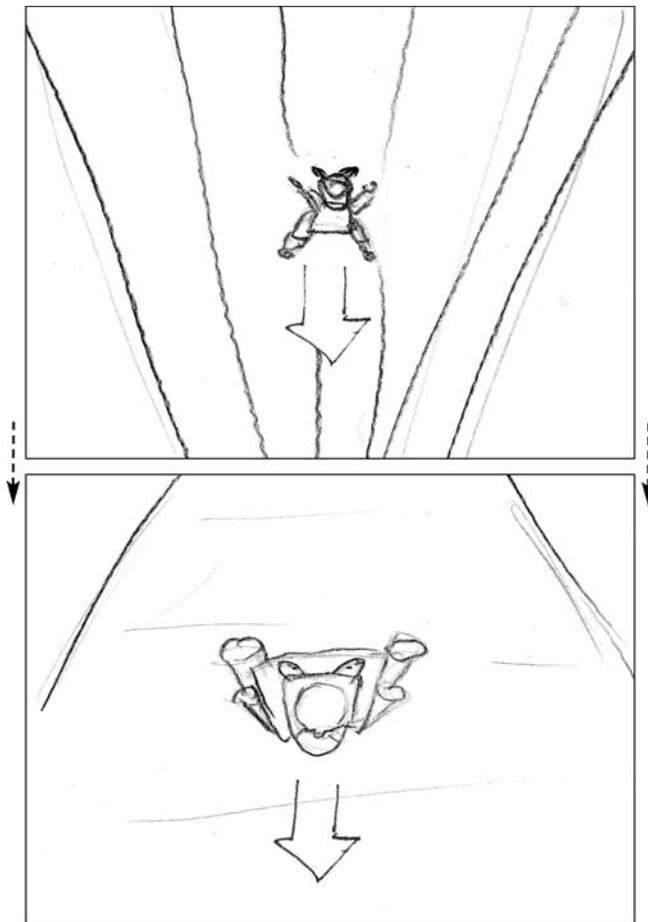
ELEMENTE:

Drahtseil, AIBO

SETTING:

Schacht

05

**BESCHR:** AIBO fällt in Schacht**TON:** Seilgeräusch, Werbetext**KAMERA:**Vertikalschwenk nach
unten, Halbtotale**FRAMES / ZEIT:**

23 / etwas unter 1 sec

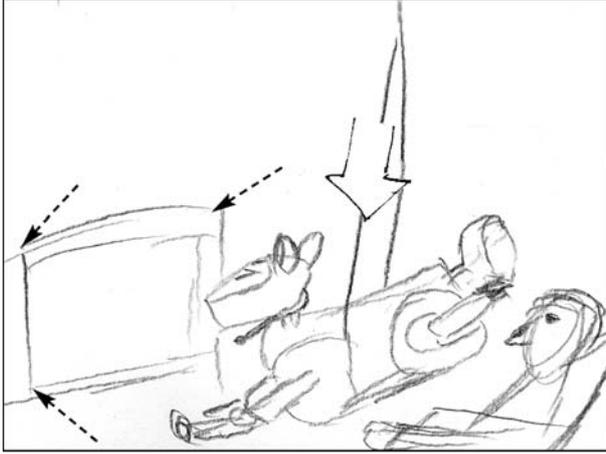
ELEMENTE:

AIBO, Drahtseil

SETTING:

Schacht

06



BESCHR: AIBO stoppt, hängt vor Fernseher,
Zoom auf TV-Bild mit Sony-Logo
TON: Stopgeräusch, AIBO-Piep, Werbetext

KAMERA:

Ruht anfangs,
Halbtotale, dann Zoom

FRAMES / ZEIT:

50 / 2 sec

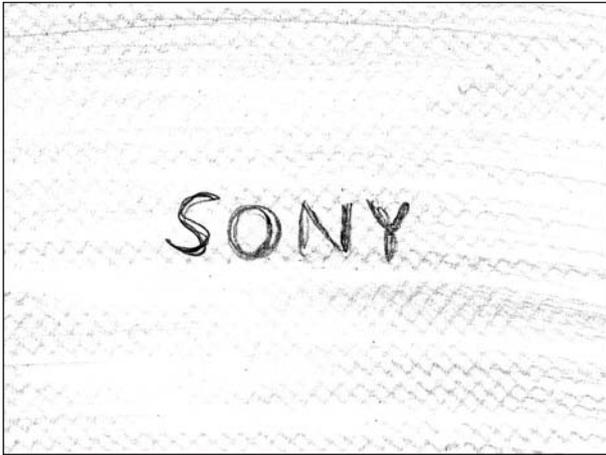
ELEMENTE:

AIBO, Drahtseil,
Sony Fernseher,
"Herrchen"

SETTING:

Wohnzimmer

07



BESCHR: Das Sony-Logo
TON: Corporate Sound

KAMERA:

Frontal

FRAMES / ZEIT:

25 / 1 sec

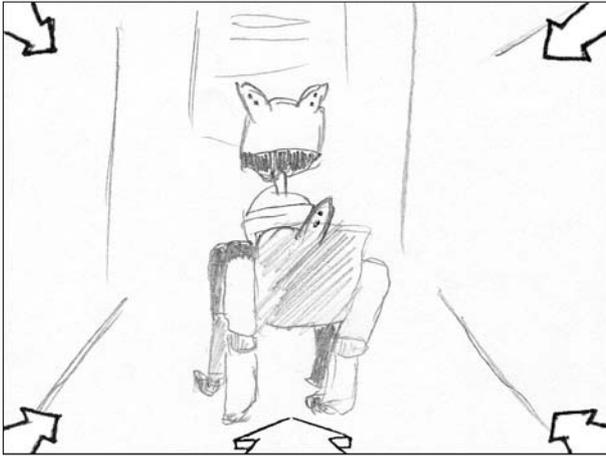
ELEMENTE:

Sony Logo, Webadresse

SETTING:

-

01

**KAMERA:**

Gedehnte Fahrt,
Halbtotale

FRAMES / ZEIT:

27 / etwas über 1 sec

ELEMENTE:

AIBO

SETTING:

Flur, vorne

BESCHR: AIBO läuft durch Flur und stoppt dann

TON: Gehgeräusch, dann unheiml. Geräusch

02

**KAMERA:**

Dolly, Kreisbogen gg.
Uhrzeigersinn (schnell),
Halbtotale

FRAMES / ZEIT:

30 / etwas über 1 sec

ELEMENTE:

AIBO

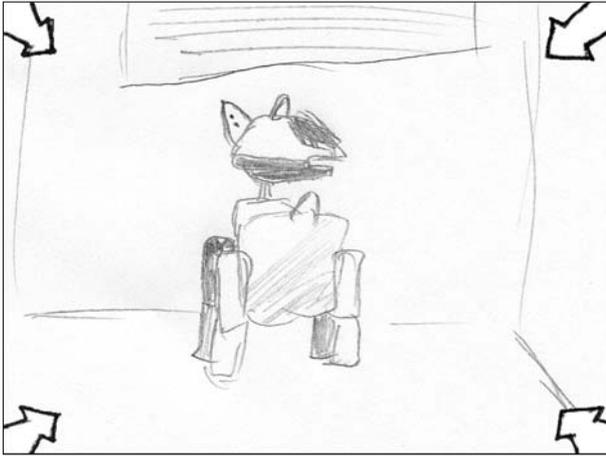
SETTING:

Flur, nahe Tür

BESCHR: AIBO dreht seinen Kopf, hektisches
Flackern der LEDs, hat Angst

TON: bedrohliche Geräusche, Wind /
Geister, Werbetext

03



BESCHR: AIBO steht, unheimliche Stimmung

TON: unheimliche Geräusche, Werbetext

KAMERA:

Dolly, schnelle Fahrt vorwärts, Totale bis Naheinstellung

FRAMES / ZEIT:

45 / etwas unter 2 sec

ELEMENTE:

AIBO

SETTING:

Flur, nahe Tür

04



BESCHR: Die Tür geht auf (hell) und ein Arm greift nach AIBO, hebt ihn hoch

TON: Stimme: "Komm AIBO, keine Angst..."

KAMERA:

Ruht, Naheinstellung

FRAMES / ZEIT:

50 / 2 sec

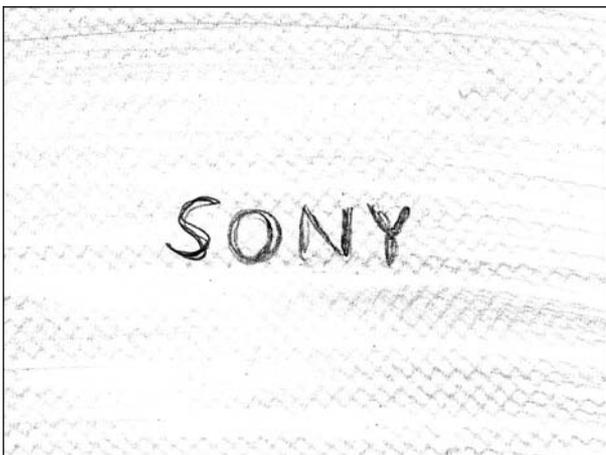
ELEMENTE:

AIBO, "Herrchens" Hand

SETTING:

Flur, nahe Tür

05



BESCHR: Das Sony-Logo

TON: Corporate Sound

KAMERA:

Frontal

FRAMES / ZEIT:

25 / 1 sec

ELEMENTE:

Sony Logo, Webadresse

SETTING:

-

01

**KAMERA:**

Ruht, dann ggf. Reißschwenk, Naheinstellung oder Halbtotale

FRAMES / ZEIT:

75 / 3 sec

ELEMENTE:

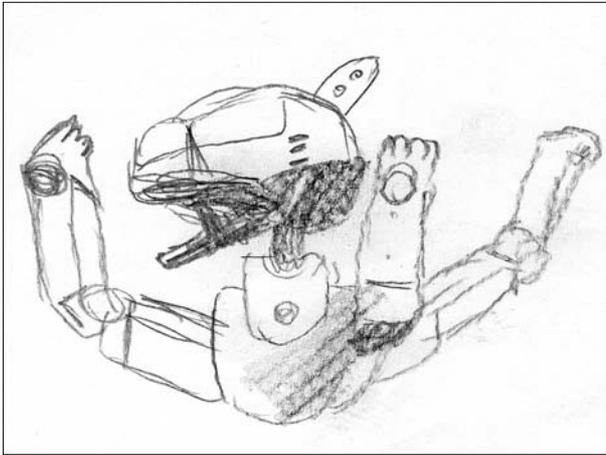
Hund

SETTING:

vor weißer Wand

BESCHR: Ein Hund guckt interessiert auf etwas, das außerhalb des Bildes ist
TON: Hecheln, ggf. Bellen, Werbetext

02

**KAMERA:**

Ruht, Halbtotale

FRAMES / ZEIT:

75 / 3 sec

ELEMENTE:

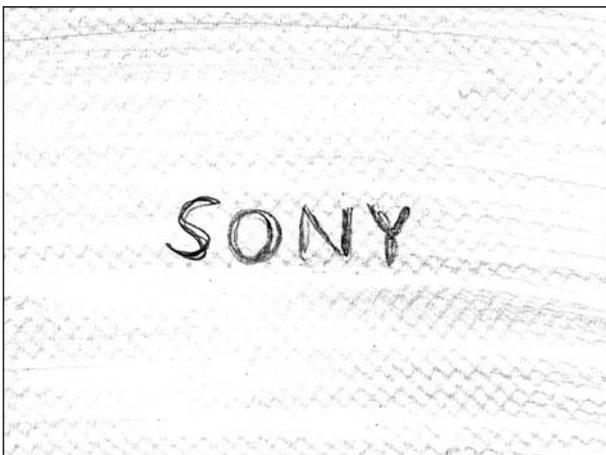
AIBO

SETTING:

weiße Umgebung

BESCHR: AIBO tanzt, winkt etc., anschließend ggf. wieder Kamera auf Hund...
TON: AIBO-Sounds, Hundebellen, Werbetext

03

**KAMERA:**

Frontal

FRAMES / ZEIT:

25 / 1 sec

ELEMENTE:

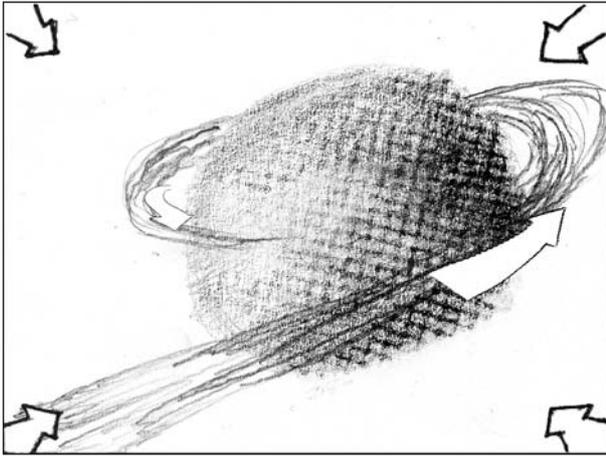
Sony Logo, Webadresse

SETTING:

-

BESCHR: Das Sony-Logo
TON: Corporate Sound

01

**BESCHR:** Anflug auf den Mars und Umlenkung**TON:** Vorbeirauschen**KAMERA:**Gedehnte Fahrt, langsam,
Totale**FRAMES / ZEIT:**

46 / etwas unter 2 sec

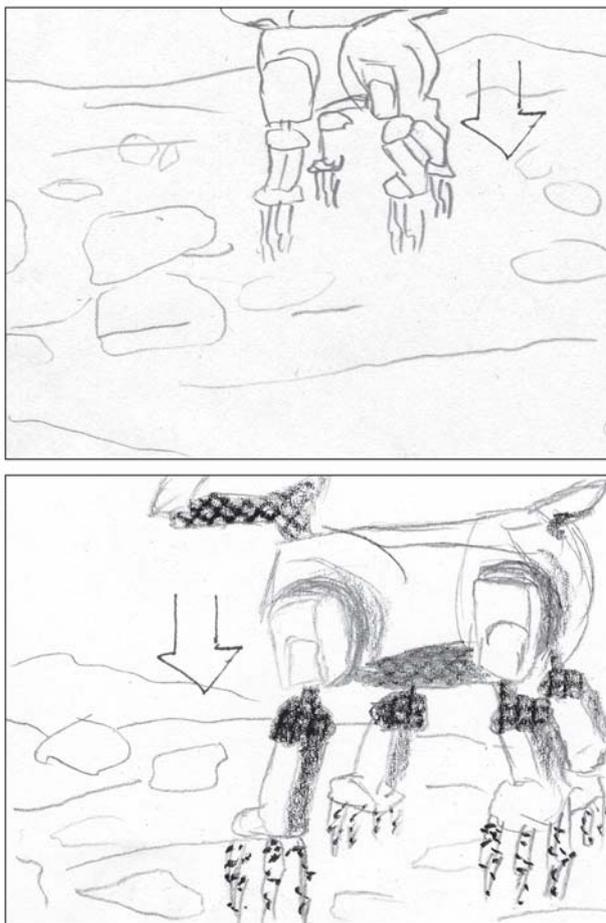
ELEMENTE:

Mars, Raketenrauchspur

SETTING:

Weltall

02

**BESCHR:** AIBO landet wie ein Raumschiff**TON:** Bremsdüsengeräusch, Wind,
Werbetext**KAMERA:**Vertikalschwenk nach
unten,
halbnaher bzw. amerikan.
Einstellung**FRAMES / ZEIT:**

50 / 2 sec

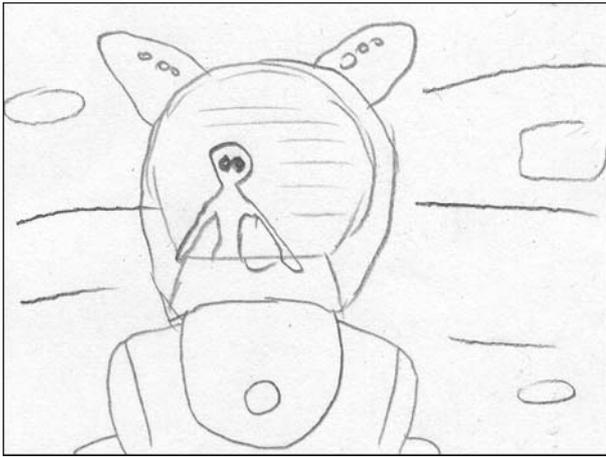
ELEMENTE:

AIBO, Bremsraketen

SETTING:

Marsoberfläche

03

**KAMERA:**

Ruht,
Naheinstellung

FRAMES / ZEIT:

65 / über 2 sec

ELEMENTE:

AIBO, Cockpitklappe,
Alien

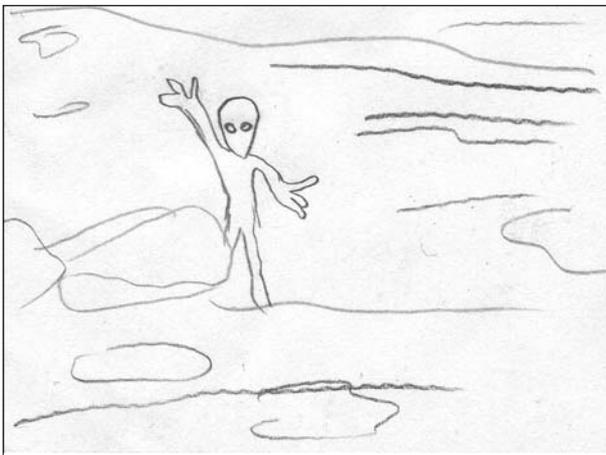
SETTING:

Marsoberfläche

BESCHR: AIBO gelandet, "Cockpit" öffnet sich,
darin ist ein Alien zu sehen

TON: AIBO-Piepen, Wind,
dann Geräusch des Öffnens der Kanzel,
Werbetext

04

**KAMERA:**

Ruht,
Totale

FRAMES / ZEIT:

40 / über 1 sec

ELEMENTE:

Alien(s), ggf. Siedlung

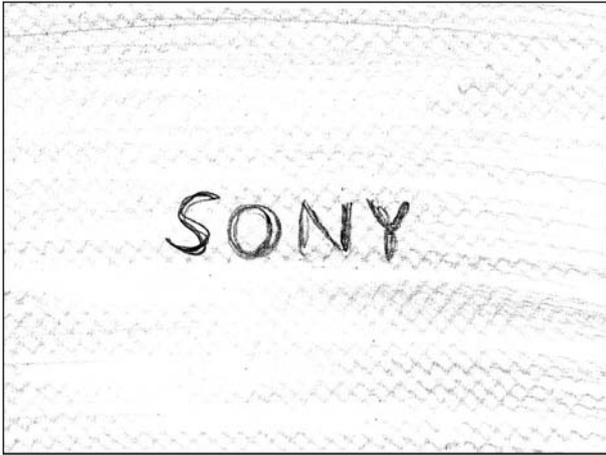
SETTING:

Marsoberfläche

BESCHR: Aliens winken zur Begrüßung

TON: Stimmen, Wind, AIBO-Piep, Werbetext

05

**KAMERA:**

Frontal

FRAMES / ZEIT:

25 / 1 sec

ELEMENTE:

Sony-Logo, Webadresse

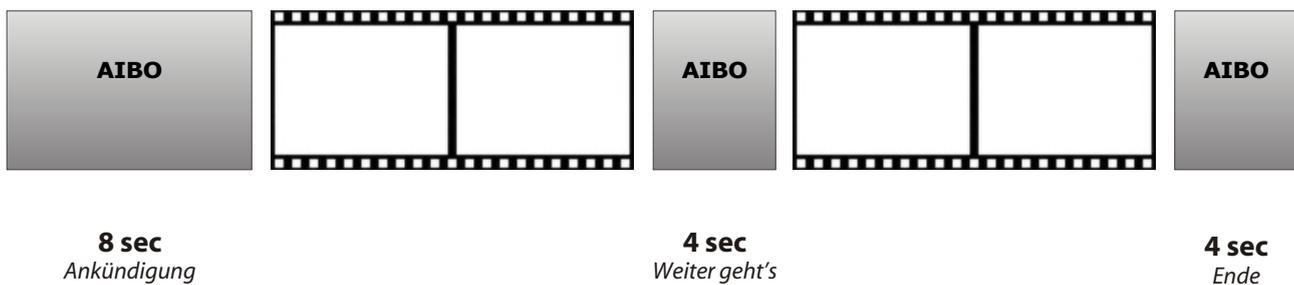
BESCHR: Das Sony-Logo**TON:** Corporate Sound**SETTING:**

-

2.5. 8- und 4-Sekünder

Das bisherige Konzept wird ergänzt durch die Idee, einen 8-Sekünder einzusetzen, um einen nachfolgenden Spielfilm durch Sony und Aibo zu präsentieren, einen 4-Sekünder nach einer Werbepause, um weiterhin gute Unterhaltung zu wünschen, und zuletzt einen weiteren 4-Sekünder, um nochmals ins Gedächtnis zu rufen, von wem der Spielfilm präsentiert wurde.

Für ein Genre werden drei Clips umgesetzt: ein 8-Sekünder und zwei 4-Sekünder. Dies veranschaulicht die folgende Grafik:



3. PREPRODUCTION

Als Aufnahmeort dient ein Fotostudio mit Beleuchtungsmöglichkeiten in den Räumlichkeiten der *Köln International School of Design*.

Geplant ist, den Aibo zu filmen und in einem Großteil der Clips in eine computergenerierte Umgebung einzufügen. Es werden daher probeweise Filmaufnahmen des Aibo vor einem Bluescreen und anschließend vor einem Greenscreen durchgeführt.

Aufgrund der silbernen reflektierenden Oberfläche des Aibo erweisen sich diese Hintergründe aber als schwierig für das spätere »Keying« .

Außerdem werden benötigte Kameraeinstellungen in der 3D-Software ausgetestet und für die Produktion dokumentiert.

Der Aibo kann über die mitgelieferte Software *Master Studio* programmiert werden. So werden verschiedene erwünschte Bewegungsabläufe geplant und gespeichert.

4. PRODUKTION

Der kleine Roboterhund wird an zwei Tagen vor weißem Hintergrund im Fotostudio gefilmt. Dank der vorprogrammierten Bewegungsabläufe ist es möglich, eine Einstellung exakt zu wiederholen, was das Ausrichten der Beleuchtung erleichtert.

Für die Horror-Clips wird ein Waggon einer *playmobil*-Spielzeugeisenbahn mit Schienen als Kamerawagen umfunktioniert.

Die Filmaufnahmen des Hundes für die Comedy-Clips können aufgrund eines schwierigen und provisorischen Drehorts nur bedingt ausgeleuchtet werden, der Hintergrund muss also in der Postproduction retuschiert werden. Um so angenehmer, dass der Hund gut dressiert ist.



5. POSTPRODUCTION

Der gefilmte weiße Hintergrund lässt sich leider nicht automatisch »keyen«, so dass manuell mas-kiert und freigestellt werden muss.

Die Umgebungen für den Anfang des Action-Clips und alle Umgebungen der Science-Fiction-Clips werden in 3D erstellt und in ihrer Beleuchtung an die Filmaufnahmen des Aibo angepasst. Die Aufnahmen der Horror-Clips werden farblich manipuliert, um die gewünschte Stimmung zu erreichen.

Zum Ende eines jeden Clips wird das Sonylogo gezeigt und der neue Claim »You make it a sony«. Die charakteristischen Kästen entsprechen in ihren Größen- und Farbverhältnissen den *Sony Guidelines* und werden passend zum Genre der Clips animiert.

Die Geräusche des Aibo sind Original-Ton. Die Sprecherstimme, welche den Sponsoring-Text spricht, stammt von Navina Dahmke. Die Alienstimmen sind verfremdete Stimm-aufnahmen von Martin Bierschenk.





6. PRÄSENTATION

Die Aibo TV Sponsoring-Clips wurden dem Unternehmen *Sony* und den Studenten der *Köln International School of Design* präsentiert.

Sony zeigte sich interessiert und wünschte Kopien der Sponsoring Clips, um sie im Rahmen der IFA 2003 internationalen Sonyverantwortlichen zu präsentieren.